

Tipp der Woche

€uro fonds**express** 50/2015

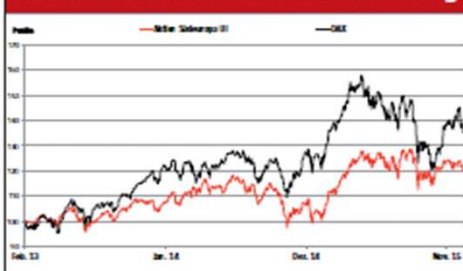
## Aktien Südeuropa UI

Viele südeuropäische Länder haben die Folgen der Schuldenkrise noch nicht überwunden. Dennoch gibt es dort solide Firmen, in die der Aktien Südeuropa UI investiert

### Kurshoch im Süden.....3

Auch in Südeuropa gibt es viele solide und zugleich unterbewertete Firmen, in die der Aktien Südeuropa UI investiert

### Ruhe vor dem nächsten Anstieg



In den kommenden Jahren dürften aus dem Süden eher bessere als schlechte Nachrichten kommen. Gerade in Italien und Spanien scheint sich einiges zum Besseren zu wenden. Zudem gibt es dort viele Firmen von Weltrang.

### Aktien Südeuropa UI

Kategorie	Aktienfonds Südeuropa
Fondsanbieter	Universal Investment
Fondsberater	Andreas Hauser
WKN	A1J9A7
ISIN (thesaurierend)	DE000A1J9A74
Auflegung	01. Februar 2013
Fondsvermögen	25,8 Mio. Euro
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00 %
Laufende Kosten (laut KIID)	1,75 %
Erfolgsgebühr	nein
Börsenhandel	ja
Internet	<a href="http://www.universal-investment.de">http://www.universal-investment.de</a>

### Fondsmanager

Andreas Hauser arbeitet seit 2009 für den Vermögensverwalter Habel, Pohlitz & Partner. Als externer Manager ist er seit Auflage Anfang 2013 hauptverantwortlich für den Aktien Südeuropa UI von Universal Investment – den einzigen Fonds, der den gesamten Süden Europas abdeckt. Der Wiesbadener Vermögensverwalter verwaltet daneben noch den HP&P Euro Select UI Fonds.



Andreas Hauser sieht, dass in Südeuropa die Reformen greifen und die Märkte Potenzial haben

Quelle: Habel, Pohlitz & Partner

dort weitergeht. Denn: „Der Konjunkturaufschwung Italiens gewinnt an Dynamik. Dies spiegelt sich auch in den besseren Konjunkturindikatoren, darunter Verbrauchervertrauen, Industrieproduktion und Arbeitsmarktbedingungen, wider. Die Prognosen für das BIP 2016 steigen weiter an“, sagt Hauser. Daher sind italienische Aktien auch am stärksten (21,3 %) im Südeuropa-Fonds gewichtet. „Bei den Konsumtiteln

### Strategie + Marktausblick

Der scheinbar dahinsiechende Süden steht bei den meisten Anlegern nicht hoch im Kurs. Doch wenn man sich einmal näher die Bewertungen anschaut, kommt man kaum daran vorbei. Italien, Frankreich oder Spanien gehören auf Basis der Zehn-Jahres-KGVs (Shiller-KGV) zu den günstigsten Märkten weltweit. Ein Grund für die Ablehnung liegt natürlich in der noch nicht vollständig gelösten Schuldenproblematik. „Erste Schritte in die richtige Richtung haben die Länder bereits unternommen. Trotzdem liegt noch ein längerer Weg der wirtschaftlichen Stabilisierung vor diesen Eurostaaten. Dennoch bieten die Südeuropäer zahlreiche solide Unternehmen“, konstatiert Andreas Hauser, Berater des Aktien Südeuropa UI. Die Aktien wählt Hauser anhand klassischer Bewertungskennziffern wie KGV, Dividendenrendite, Cashflow und vor allem Kurs-Buchwert-Verhältnis aus. „Dies ist für uns eine besonders wichtige Kennziffer, um zu erkennen, ob eine Aktie unterbewertet ist“, sagt der Experte. Welchen Nachholbedarf viele Märkte haben, zeigt etwa Italien. Der FTSE-MIB-Index liegt noch mehr als 50 Prozent unter seinem ehemaligen Höchststand. Obwohl der italienische Index im laufenden Jahr schon zu den besten in Europa gehört – knapp 20 Prozent hat er schon zugelegt. Hauser glaubt jedoch daran, dass die Erholung

halten wir die Schuh- und Modehersteller Salvatore Ferragamo und Geox für sehr aussichtsreich. Bei Industrietiteln halten wir die italienische Interpump-Aktie für sehr reizvoll. Interpump ist der größte Hersteller von professionellen Hochdruck-Kolbenpumpen auf der Welt“, erklärt Hauser. Obwohl er Griechenland vor schwierigen Herausforderungen sieht, findet er in Hellas dennoch attraktive Titel. „Griechenlands Weg zur Gesundung wird wahrscheinlich noch viele Jahre dauern. Hier muss man als Investor viel Geduld mitbringen. Aber dennoch gibt es im Athener Leitindex interessante Werte, die in unseren Augen Potenzial haben, wie zum Beispiel die Aktie von Thessaloniki Port oder Hellenic Petroleum“, sagt er.

### Portfolio

Hauser ist in den Sektoren Industrie, nicht zyklischer Konsum und Versorger sehr hoch gewichtet. Die Branche Öl und Gas hat er in den letzten Monaten ausgebaut. Sie gehört mittlerweile zur viertgrößten Branche des Fonds.

### Fazit

Wer nicht nur auf ein einzelnes südeuropäisches Land setzen möchte, fährt mit dem Aktien Südeuropa UI sicher gut. Ein aussichtsreicher Fonds für die kommenden Jahre – denn die südeuropäischen Märkte haben viel Aufholpotenzial. jk